

Chronik der Berner Woche

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Berner Woche**

Band (Jahr): **35 (1945)**

Heft 30

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

CHRONIK DER BERNER WOCHE

BERNERLAND

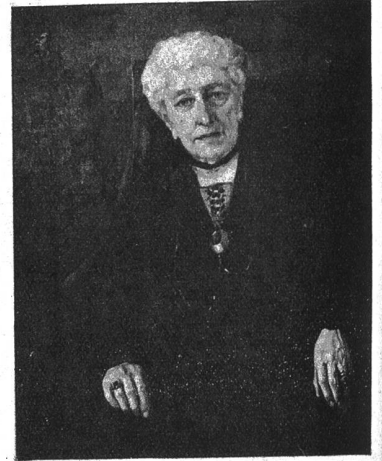
15. Juli. Eine glühende Hitze herrscht. In Interlaken und anderwärts steigt die Temperatur bis 35 Grad Celsius.
16. Juli. In St. Immer stürzt das kleine Töchterchen eines Milchhändlers in einen Zuber heisser Milch und wird verbrüht.
- Seit Ausbruch des Krieges pflegen deutschschweizerische Lehrerinnen Ferien in der Normalschule Delsberg zuzubringen, um ihr Französisch aufzufrischen. Dieses Jahr sind 25 Lehrerinnen eingetroffen.
- Der zur Tradition gewordene Juchli-shauser Knabenschwinget vereinigte über 70 Teilnehmer.
17. Juli. Der Stadtrat von Biel genehmigte einen zweiten Kredit von Fr. 200 000 für die Erstellung von Notwohnungsbauten.
18. Juli. Die Aktion für die Sammlung des Mutterkorns hat wieder begonnen.
- Einer Suchaktion gelingt es, Ernst Berger, Lehrer in Kien, und seine Schwester, die das Aermighorn erstiegen und vermisst wurden, als Leichen aufzufinden.
- General Guisan und Generalstabschef Oberstkörpskommandant Huber werden zu Ehrenbürgern von Interlaken ernannt. Die Gartenstrasse wird in General-Guisan-Strasse umgetauft.
19. Juli. In Interlaken werden 24 Baracken für den Wiederaufbau von Holland nach der Insel Walchern verladen.

20. Juli. Der Männerchor Riggisberg begeht sein Jubiläum zum 50jährigen Bestehen.
- Die internierten Italiener von Kallnach kehren in ihre Heimat zurück. Am 16. September 1943 war die Schwadron 96 Mann stark mit 88 Pferden und elf Mauleseln eingezogen. Von den Männern blieben 22 zurück.
21. Juli. Das Lehrerseminar von Fleurier feiert sein 50jähriges Bestehen.
- † in Langnau Fred Hay, Musikdirektor, bei einem Aufenthalt in den Bergen.

STADT BERN

15. Juli. Der Senat der Universität Bern wählt als Rektor für das Studienjahr 1945/46 Prof. Dr. Paul Casparis von der medizinischen Fakultät.
16. Juli. Die Lehrwerkstätten verzeichnen für das Schuljahr 1944/45 total 231 Schüler. Für die Lehrabschlussprüfung meldeten sich 39 Mechaniker, 9 Schreiner, 13 Schlosser und 9 Spengler.
17. Juli. † Frau Prof. Nanny Franziska Niehaus, im Alter von 89 Jahren.
13. Juli. Auf eine Kleine Anfrage erklärt sich der Berner Gemeinderat an Hand von gemachten Erfahrungen gegen die englische Arbeitszeit.
- An der Ecke Laupen-Schanzenstrasse kollidiert der Anhänger eines Möbelwagens mit einem Tram, wobei Sachschaden entsteht.
- † Fürsprecher Hans Dreyer, Finanzsekretär und Steuerverwalter, an den Folgen einer Herzkrise.

19. Juli. Ein 45jähriger Handwerker, der aus dem Militärdienst entlassen wurde bedroht, benebelt vom Alkohol, seine Frau und erschießt einen im selben Hause wohnenden Mechaniker, den die Frau zu Hilfe herbeigeht hatte.
- In der Schulwarte stellen Gewerbeschüler der Stadt Bern ihre Arbeiten aus.
21. Juli. In der Kunsthalle wird eine Ausstellung ausländischer Maler eröffnet.
22. Juli. Der Zentralverband des Schweizerischen Fussballverbandes tagt in Bern zur 50 Jahr-Feier.



Frau Giuseppe Hermann-Corecco begeht am 28. Juli in geistiger und körperlicher Frische ihren 90. Geburtstag. Wir gratulieren der Jubilarin und wünschen ihr noch manch glückliches Jahr.

Schädlinge im Garten?

Wie bekämpfen; welches Mittel wählen; was ist besser, stäuben oder spritzen; wie kombinieren, usw. Was es auch sei, wir beraten Sie gerne, auch wenn Sie heute noch nicht kaufen wollen

Samen-fummel, Bern

Zeughausgasse 24
Tel. 3 54 69

Die bequemen
Sfrub-
Bally-Vasano-
und **Prothos-**
Schuhe

Gebrüder
Georges
Bern Markt-gasse 42

Ihre gute Erfahrung

bestätigt es:
Nicht irgend ein Gesichtswasser
brauchen Sie, sondern die

Verlangen Sie
mit oder ohne Fett
im guten Fachgeschäft à Fr. 4.50, 8.—

Laboratorium
ELROSE-PRÄPARATE
Wilchingen, Kanton Schaffhausen



Die hervorragende
Porenreinigung durch ein
NATURPRODUKT
Sie wissen doch:
reine Haut ist gesunde Haut,
ist schöne Haut

BON für eine Probeflasche gegen Einsendung von 80 Cts.

Genaue Adresse:



VINDEX in Tuben
heilt Sonnenbrand

heilt gesprungene Lippen, wunde Haut,
Verbrennungen und Wolf. Tube Fr. 1.25
in Apotheken und Drogerien.